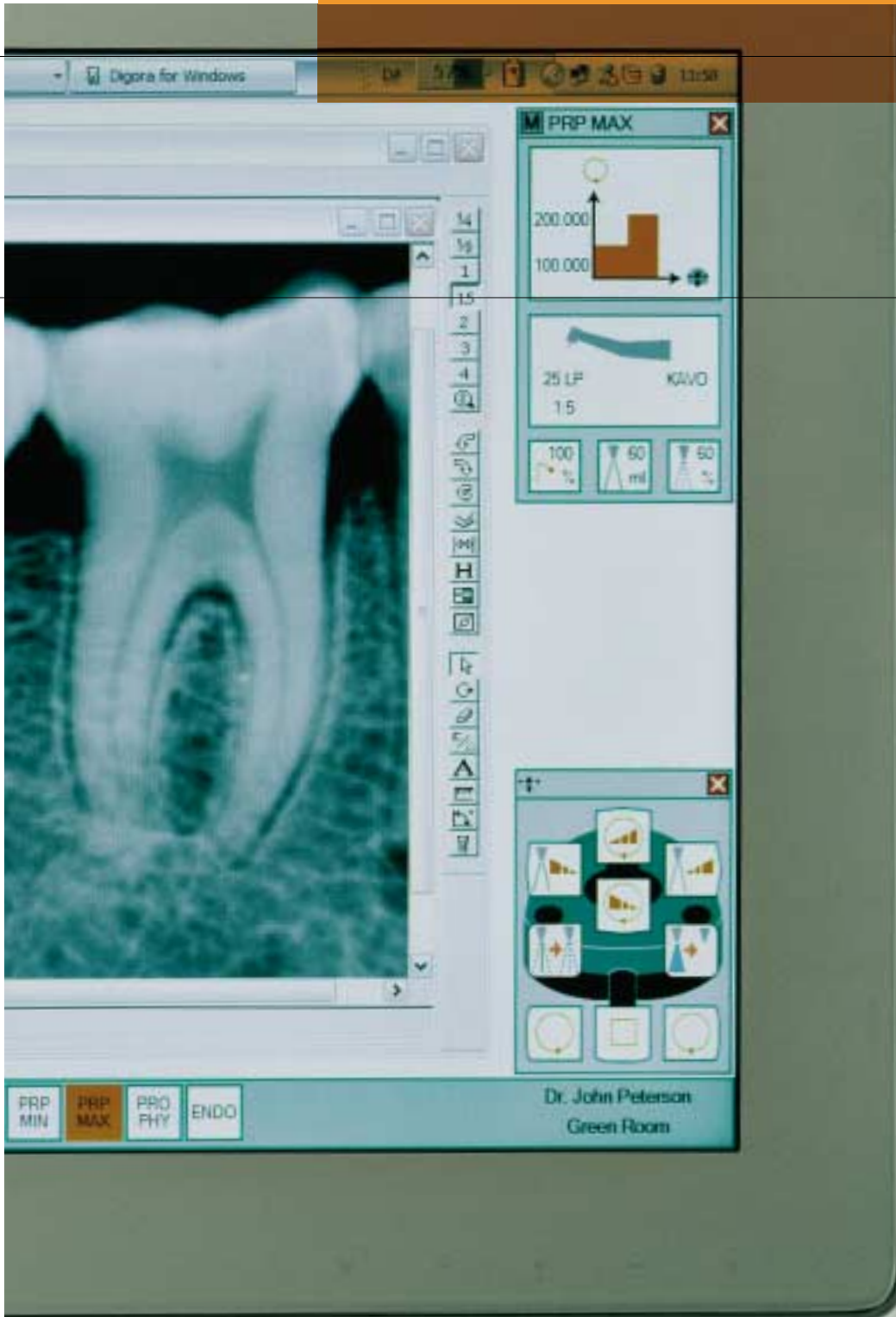


XO[®] POS[™] Practice Operating System[™] Die beste Wahl



XO[®]

Sie kümmern sich um den Patienten XO POS erledigt den Rest

Für unsere neue XO 4-6 Behandlungseinheit haben wir eine Softwarelösung entwickelt, mit der Sie alles das steuern können, was Sie während der Behandlung benötigen. Wir haben sie XO Practice Operating System, XO POS, genannt. Mit dem Fußanlasser der Behandlungseinheit haben Sie volle Kontrolle über die Instrumente der Einheit und alle anderen Funktionen.

Sie benötigen weder Maus noch Tastatur und können Augen und Hände auf Ihrem Arbeitsfeld im Mund des Patienten halten.

Damit brauchen Sie nicht ständig den Kopf vom Patienten weg zu drehen und sich den Hals zu verrenken.

Ebenso wenig benötigen Sie zusätzliche Fußsteuerungen.

Kurz gesagt, Sie können sich voll und ganz auf das konzentrieren, was für einen Zahnarzt das Wichtigste ist – die gute Behandlung des Patienten.

XO POS löst zwei wichtige Aufgaben für Sie:

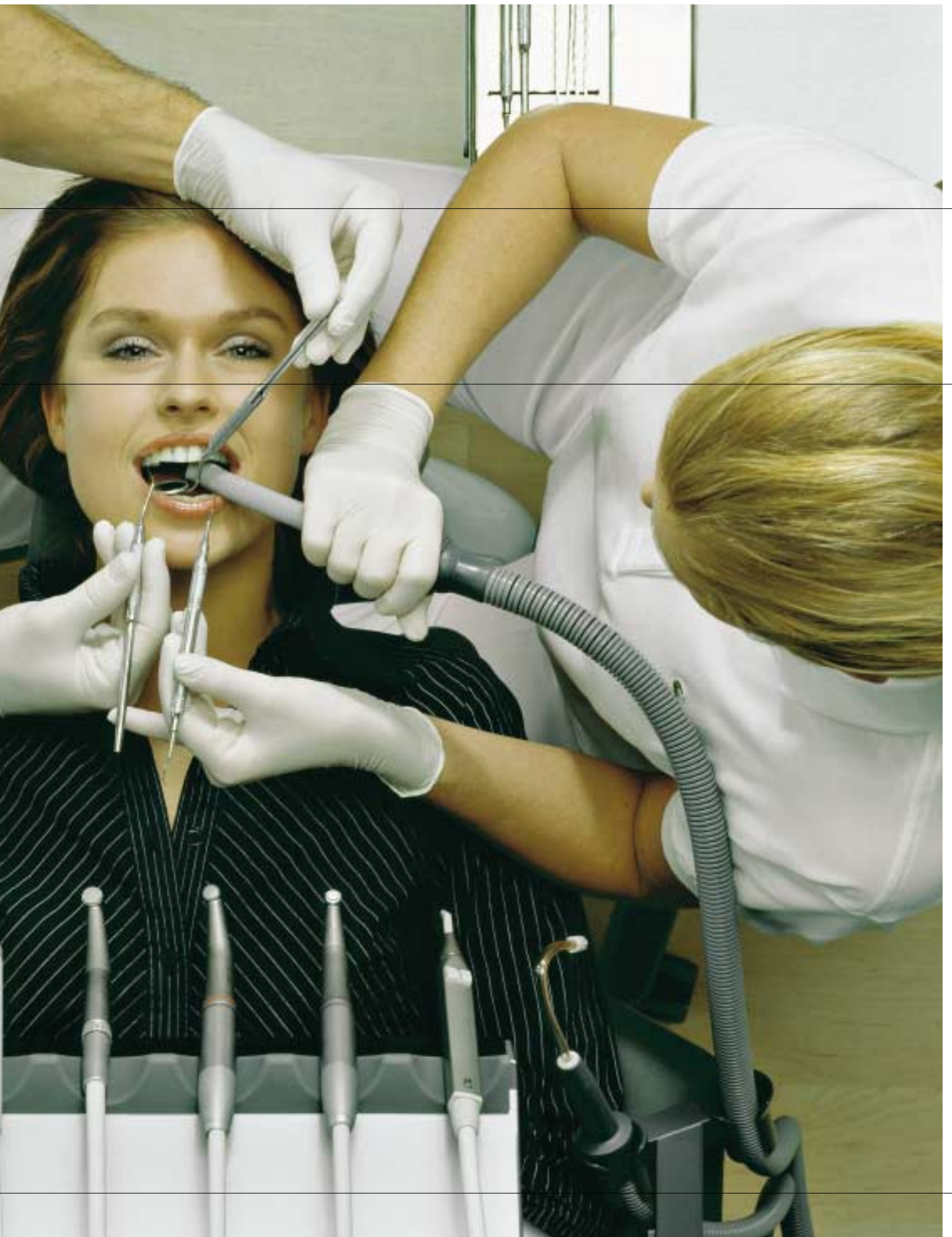
1. Während der Behandlung steuert XO POS leicht und unkompliziert alle Instrumente der Einheit, so dass Sie jederzeit mit genau den von Ihnen benötigten Daten arbeiten.
2. Wenn Sie die Instrumente der Einheit nicht verwenden, steuert XO POS alle anderen mit der Behandlung verbundenen Funktionen wie die Behandlungseinheit, den Patientenstuhl, digitale Röntgenbilder und externe Instrumente.

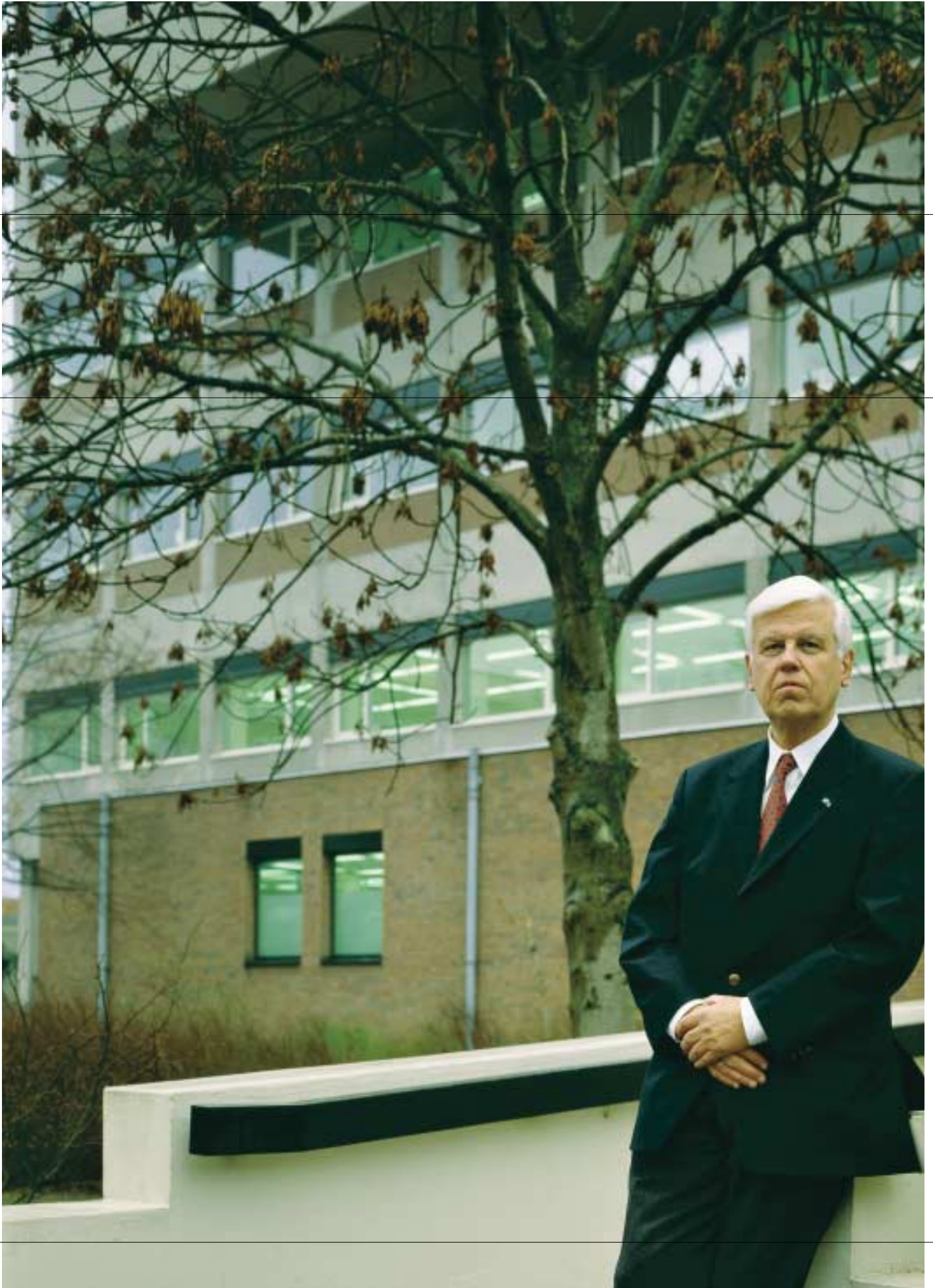
Ganz konkret bietet Ihnen das folgende Vorteile:

- Die Patientenbehandlung wird einfacher.
- Sie können sich besser auf den Patienten konzentrieren.
- Sie arbeiten genauer und schneller.
- Sie arbeiten ergonomisch korrekt.
- Sie reduzieren die Gefahr einer Kontaminierung.



Mit XO POS können Sie die Instrumente der Einheit, IT-Lösungen, externe Instrumente und Geräte effizienter nutzen, während Sie sich gleichzeitig völlig auf Ihr Arbeitsfeld konzentrieren.





Prof. Dr. Oene Hokwerda - Präsident der EGZE.

Die digitale ergonomische Praxis

Bei der Eröffnung der Jahrestagung 2003 der EGZE¹ unter dem Thema „Sinnvoller Einsatz computergestützter Arbeitsmittel“ stellte deren Präsident, Prof. Dr. Oene Hokwerda, folgende Fragen:

- „Wie können Zahnärzte die Nutzung computergestützter Informationssysteme zur Unterstützung von Patientenbehandlung und Praxisorganisation verbessern?“
- „Und wie kann die Informationstechnologie zur Erleichterung unserer Arbeit sowie zur Verbesserung von Behandlungsqualität und Wirtschaftlichkeit beitragen?“

Dr. Hokwerda sprach dann weitere spezifische Herausforderungen an:

- „Wie integrieren wir neue Technologien und Geräte im Behandlungsbereich?“
- „Wie erhalten wir den systematischen Infektionsschutz aufrecht?“
- „Können Dentalfirmen ergonomische Softwarelösungen anbieten?“

Andere Redner der Jahrestagung griffen folgende Themen auf:

- „Wo bringen wir zusätzliche Fußanlasser, Mäuse und Tastaturen unter und wie bedienen wir sie während der Behandlung?“
- „Wo stellen wir den/die Bildschirm/e auf?“
- „Wie vermeiden wir es, ständig auf den Bildschirm zu schauen?“
- „Wie können wir die Informationstechnologie zur Standardisierung der Instrumentenausstattung nutzen?“

XO POS ist in vieler Hinsicht eine Antwort auf diese Fragen.

Im Ergebnis unserer Entwicklungsarbeit können wir eine Lösung anbieten, mit der wir Mäuse und Tastaturen während der Patientenbehandlung überflüssig gemacht haben.

Ohne von Tastatur und Maus abgelenkt zu werden, können Sie sich ganz auf den Patienten konzentrieren und ihm die bestmögliche Behandlung zuteil werden lassen, bei gleichzeitiger Erhöhung Ihrer Produktivität.

Einfachste Bedienung

Mit XO POS können Sie alle denkbaren Funktionen in einer einzigen Benutzeroberfläche ausführen.

Wenn Sie die Instrumente Ihrer Einheit nicht verwenden, steuert XO POS folgende Anwendungen:

- andere Funktionen von Einheit & Stuhl
- Wahl des aktiven Anwenders
- Zeitgeber und Stoppuhr
- digitale Bildverarbeitung
- kabellose intraorale Videokamera

Jede dieser Funktionen wird durch eine XO Cell am unteren Bildschirmrand dargestellt, wobei die jeweils aktive Zelle orange leuchtet.

Zwischen den einzelnen Funktionen oder XO Cells können Sie mit dem Fußanlasser hin und her schalten.

Die jeweiligen Bedienungsmöglichkeiten des Fußanlassers und des Joystick sind davon abhängig, welche Zelle jeweils aktiv ist.

Mit dem Fußanlasser haben Sie bis zu neun verschiedene Bedienungsmöglichkeiten, mit dem Joystick vier.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, können Sie immer im XO Screen User Guide nachschauen, wo jede Bedienungsmöglichkeit von Fußanlasser und Joystick durch ein Symbol gekennzeichnet ist.





Steuern Sie Ihre Klinik mit dem Fuß



Die Zelle „Einheit & Stuhl“ ist aktiv: Der Screen User Guide - ...

Eine einzige Benutzeroberfläche für so viele Anwendungen



... zeigt Ihnen die Bedienungsmöglichkeiten des Fußanlassers an.



Wenn die Zelle „Einheit & Stuhl“ aktiv ist (Seite 7 und Abbildungen links), haben Sie beispielsweise folgende Bedienungsmöglichkeiten mit dem Fuß:

- Aufblasen/Ablassen der Lendenstütze in der Rückenlehne des Patientenstuhls
- Steuerung aller anderen Funktionen des Patientenstuhls
- Wasser in den Becher füllen
- Helferin rufen
- Stuhl hoch/runter bewegen



Die Zelle „Einheit & Stuhl“ ist aktiv: Der Screen User Guide - ...



Wenn die Zelle „digitale Bildverarbeitung“ aktiv ist (oben rechts), haben Sie folgende Bedienungsmöglichkeiten:

- Zoom In/Out
- Nächstes Bildfenster öffnen
- Bild anscharfen
- Kontrast ändern
- Helligkeit ändern



Wenn die Zelle „intraorale Kamera“ aktiv ist (unten rechts), können Sie mit XO POS beispielsweise eine kabellose intraorale Kamera steuern:

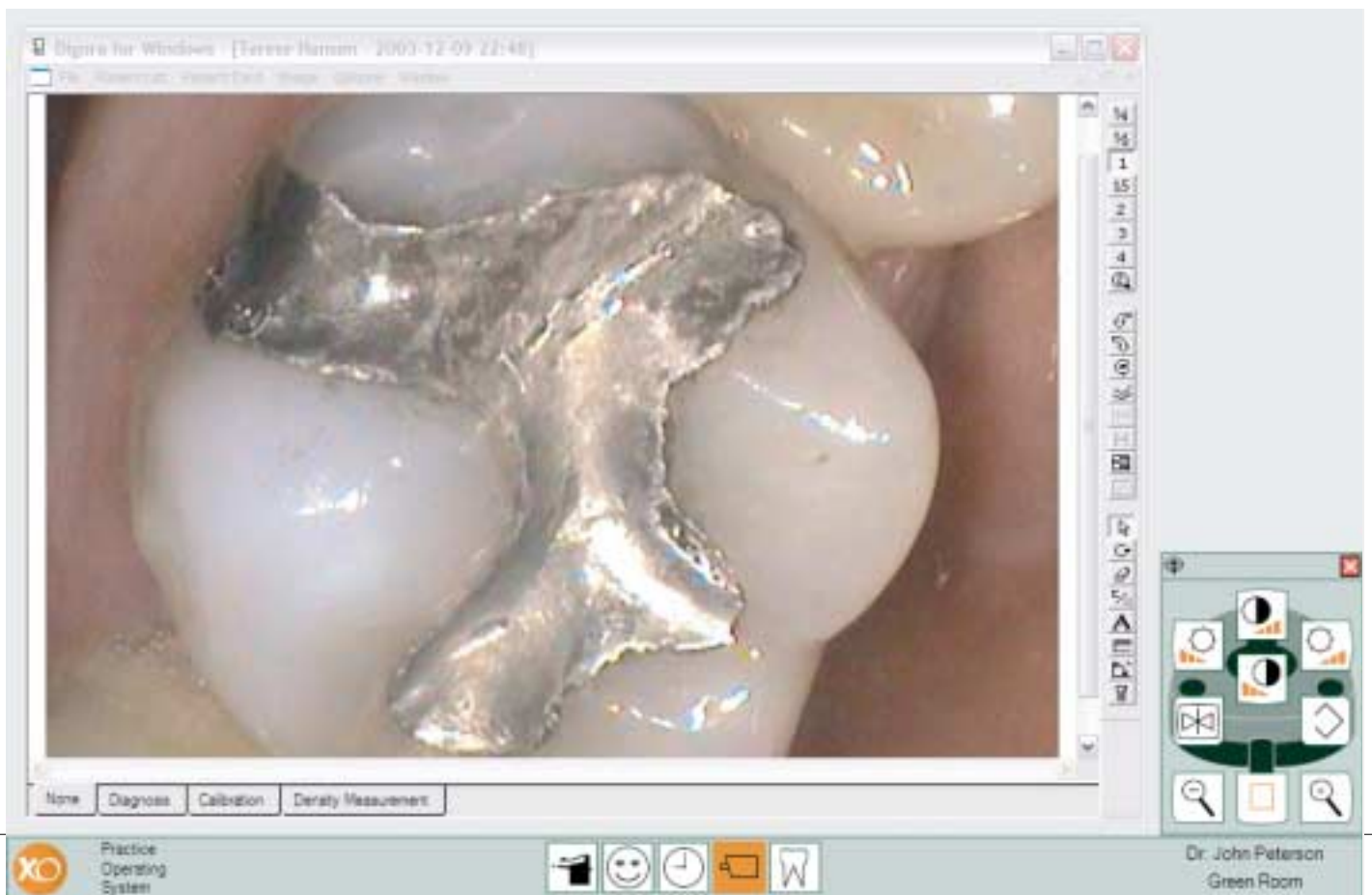
- Bild speichern
- Stillbild/Video -Modus



... zeigt Ihnen die Bedienungsmöglichkeiten des Joysticks an.



Wenn alle Instrumente inaktiv sind, ermöglicht die Anwendung „digitale Bildverarbeitung“ Ihnen die Freibearbeitung von digitalen Bildern.



Bei Aktivierung der Zelle „Intraorale Videokamera“ steuern Sie eine kabellose Kamera mit Ihrem Fuß.



Dr. Herluf Skovsgaard, Assentoft, Dänemark.

„Für jede Arbeit die richtigen Einstellungen.“

Herluf Skovsgaard ist ein dänischer Zahnarzt, der sein Berufsleben der zahnärztlichen Ergonomie gewidmet hat.

XO und Herluf Skovsgaard arbeiten seit 1986 zusammen. Im Ergebnis dieser Zusammenarbeit wurden 1992 die ersten Instrumentenprogramme entwickelt.

XO 4-6 und XO POS stellen eine technische Weiterentwicklung der Originalstandards „XO Flex Integral NTC“ dar.

Herluf Skovsgaard:

„Verschiedene Aufgaben erfordern unterschiedliche Instrumenteneinstellungen und -daten der Einheit.

Bei der Behandlung eines Backenzahns beispielsweise, verwende ich einen Mikromotor mit einem roten Winkelstück (1:5) und einer Geschwindigkeit von 200 000 U/min sowie Sprühwasser. Das Drehmoment stelle ich auf Maximum ein.

Bei einer maschinellen Aufbereitung von Wurzelkanälen mit rotierenden NiTi-Feilen setzt meine Helferin die Feile in ein blaues (1:1) Winkelstück ein. In diesem Fall bevorzuge ich eine Geschwindigkeit von 100 – 400 U/min und kein Sprühwasser. Um das Risiko eines Abbrechens der Feile zu verringern, stelle ich das Drehmoment auf 50 % vom Maximum ein.

Traditionelle Dentaleinheiten machen es fast unmöglich, bei einer neuen Aufgabe die Daten der Instrumente anzupassen.

Die zweifellos beste Art der Steuerung der Instrumentendaten sind anpassungsfähige Instrumentenprogramme. Mit nur zwei „Klicks“ des Fußanlassers können alle Parameter/Einstellungen für den Instrumentenbetrieb geändert werden.

Das macht es leichter für mich, eine gute Arbeit zu leisten und eine bestmögliche Behandlungsqualität zu gewährleisten.“



Die Namen der aktiven XO Instrument Programs erscheinen auf dem Display der XO 4-6 Behandlungseinheit.

XO Instrument Programs erhöhen die Behandlungsqualität

XO POS ist für Anfänger einfach und intuitiv anzuwenden und bietet Profis leistungsfähige Funktionen.

Mit diesen Programmen können Sie für jede spezifische Behandlungsart die optimalen dynamischen Instrumentenparameter einstellen.

Sie verringern außerdem Ihren Investitionsbedarf in Spezialinstrumente und Winkelstücke.

Wenn Sie einen Mikromotor nach vorn ziehen, verändern sich sofort die Zellen auf der XO Bar. Jede Zelle entspricht nun einem Instrumentenprogramm.

Jede Programmzelle bietet eine bestimmte Auswahl an Instrumentenparametern, wie z.B. die Art des Winkelstücks, die Höchstgeschwindigkeit, Mindestgeschwindigkeit, Art der Geschwindigkeitsvariationen, Sprühwassermenge, Drehmoment und Chip Blow an/aus. Der jeweilige Programmname sowie die wichtigsten Instrumenteneinstellungen erscheinen auf dem Display der XO 4-6 Behandlungseinheit.

Sie können mit bis zu 16 Programmen für jeden Instrumententyp arbeiten.

Wenn Sie Hilfe benötigen, schauen Sie einfach auf den XO Screen User Guide. Dieser zeigt Ihnen an, wie Sie die einzelnen Daten, z.B. Höchstgeschwindigkeit, Sprühwassermenge, Drehmoment, anpassen.

PRP MAX

Oben rechts sehen Sie ein Beispiel für das „PRP MAX“ Programm:

- Die Helferin wird aufgefordert, ein rotes Winkelstück (Getriebeübersetzung 1:5) aufzustecken.
- Je nach horizontaler Versetzung des Pedals beträgt die Geschwindigkeit des rotierenden Instruments 100 000 U/min oder 200 000 U/min.
- Das Sprühwasser läuft relativ stark (Sprühwasser = 60 ml/min und Sprühluft 60 % vom Maximum).
- Das Drehmoment ist auf Maximum (100 % vom Maximum) eingestellt.

ENDO

Unten ist das „ENDO“ Programm aktiviert.

- Die Feile wird in ein blaues Winkelstück (1:1) eingesetzt.
- Mit Hilfe des Fußanlassers können Sie die Geschwindigkeit der Endofeile zwischen 100 und 400 U/min einstellen.
- Mit einer einfachen Bewegung des Pedals nach rechts rotiert die Feile im Uhrzeigersinn innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte.
- Durch Bewegen des Pedals nach links rotiert die Feile entgegen dem Uhrzeigersinn. Diese Funktion ist besonders zweckmäßig für den Umlauf von Desinfektionsmittel im Wurzelkanal sowie zum Spülen.
- Das Drehmoment ist auf 50 % vom Maximum eingestellt und die Sprühfunktion abgestellt.
- AUTO STOP ist angestellt, d.h. wenn das Drehmoment 50 % vom Maximum erreicht, hält der Mikromotor automatisch an, um dann sofort 3 Umdrehungen entgegen dem Uhrzeigersinn zu rotieren, wodurch das Risiko eines Feilenbruchs verringert wird.



XO Instrument Programm – "PRP MAX".



XO Instrument Programm – "ENDO".



Mit XO POS ist es leicht, während der Behandlung alles zu steuern und die Behandlungsqualität zu verbessern.

XO POS bietet Ihnen heute schon mehr Und auch für die Zukunft

XO POS kann von bis zu 6 verschiedenen Anwendern individuell konfiguriert werden, so dass Sie die Daten und auch den Fußanlasser nach Ihren eigenen Bedürfnissen einstellen können.

Für jedes Instrument der Einheit entscheiden Sie selbst, welche XO Instrument Programs die XO Bar enthalten soll. Es liegt ebenso an Ihnen, wie Sie digitale Röntgenbilder, externe Instrumente usw. steuern wollen, wenn alle Instrumente der Einheit an ihrem Platz liegen.

Wenn Sie etwas Erfahrung mit dem System gesammelt haben, können Sie XO POS konfigurieren und Kurzbefehle erzeugen, so dass Sie die häufigsten Funktionen einfach mit zwei „Klicks“ auf dem Fußanlasser ausführen können.

XO POS ist ein zukunftsorientiertes System, das neue und offene Standards miteinander verbindet. Sie können jederzeit neue externe Instrumente und zahnärztliche Softwarelösungen hinzufügen.

Wenn Sie Flexibilität brauchen und Ihre Arbeit nach Ihren eigenen Wünschen steuern wollen, dann sollten Sie XO POS wählen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.xo-care.com.

Auf der Jahrestagung 2003 der EGZE erklärte Dr. Hokwerda, dass IT in der Zahnmedizin dazu beitragen sollte, „dass zukünftig unsere Arbeit leichter wird, wir die Behandlungsqualität erhöhen und auch einen angemessenen Gewinn erzielen.“

XO 4-6 und XO POS helfen Ihnen, diese Ziele zu erreichen.

XO ist ein eingetragenes Markenzeichen.

XO Practice Operating System, XO POS, XO Material and Instrument Organizer und XO MIO, XO Flex Integral, XO Odontoson, XO Odontogain, XO Odontosurge und XO Osseo Motor sind Markenzeichen der Firma XO CARE A/S.

Wir behalten uns die Korrektur inhaltlicher, drucktechnischer oder fotografischer Fehler sowie die Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vor.

© 2003 Alle Rechte vorbehalten.

Patent angemeldet.

XO POS ist nach ISO 9001:2000 und ISO 13485:2001 entwickelt, hergestellt, vertrieben und gewartet. Zertifiziert durch „Danish Standards Association“.

XO POS entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EG.



XO Partner:



XO CARE A/S
Usserød Mølle
Box 380
DK 2970 Hørsholm
Denmark
+45 70 20 55 11
info@xo-care.com
www.xo-care.com

XO CARE DANMARK A/S
Naverland 11
DK 2600 Glostrup
Denmark
+ 45 43 27 02 70
info@xo-care.dk
www.xo-care.dk

XO FRANCE S.A.R.L.
63, rue Marius AUFAN
FR 92300 Levallois Perret
France
+33 (0) 1 47 57 48 72
info@xofrance.com
www.xofrance.com

XO CARE NEDERLAND B.V.
Bijsterhuizen 20 - 18A
NL 6604 LJ Wijchen
Netherlands
+31 (0) 24 677 87 76
info@xo-care.nl
www.xo-care.nl

XO CARE A/S ist der neue Name von Flex Dental A/S
